

Germany-Regensburg: Surgical laser

OJ S 172/2022 07/09/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitätsklinikum Regensburg

Postal address: Franz-Josef-Strauß-Allee 11

Town: Regensburg

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 93053

Country: Germany

Contact person: Einkauf

E-mail: Einkauf.Klinikum@ukr.de

Telephone: +49 94194431701

Internet address(es):

Main address: <http://www.ukr.de>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

<https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av199d6b-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av199d6b-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Excimer-Laser

II.1.2. Main CPV code

33169100 Surgical laser

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das Universitätsklinikum Regensburg beabsichtigt die Anschaffung eines Excimer-Lasers für die Augenheilkunde. Excimer-Laser sind in der Augenheilkunde weithin etablierte Systeme, die refraktive und therapeutische Eingriffe an der Hornhaut erlauben. Beispiele für Anwendungsfelder sind die laserchirurgische Astigmatismuskorrektur (beispielsweise nach Keratoplastik, bzw. nach Kollagencrosslinking bei Keratokonus), die Präparation der Hornhaut bei Hornhauttransplantationen, oder die Phototherapeutische Keratektomie.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

33169100 Surgical laser

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Augenklinik des Universitätsklinikums Regensburg

II.2.4. Description of the procurement

Das Universitätsklinikum Regensburg beabsichtigt die Anschaffung eines Excimer-Lasers für die Augenheilkunde.

Excimer-Laser sind in der Augenheilkunde weithin etablierte Systeme, die refraktive und therapeutische Eingriffe an der Hornhaut erlauben. Beispiele für Anwendungsfelder sind die laserchirurgische Astigmatismuskorrektur (beispielsweise nach Keratoplastik, bzw. nach Kollagencrosslinking bei Keratokonus), die Präparation der Hornhaut bei Hornhauttransplantationen, oder die Phototherapeutische Keratektomie.

Mit der Anschaffung des Excimerlasers soll das klinische Versorgungsangebot an der Universitätsaugenklinik Regensburg auf dem Gebiet der modernen Hornhautchirurgie erweitert und vervollständigt werden. Neben der klinischen Anwendung sollen neue Anwendungen des Lasers untersucht und dessen Einsatz in der Lehre (insbesondere der Facharztausbildung) vermittelt werden. Die Universitäts-Augenklinik Regensburg ist auf dem Gebiet der Hornhautchirurgie bereits ein wichtiges Kompetenzzentrum.

Um die auf diesem Gebiet bestehende Stellung der Regensburger Universitätsaugenklinik zu erhalten, ist eine zügige Beschaffung des beantragten Lasersystems zur Fortführung bestehender Operationsverfahren und zur Etablierung neuer, innovativer Operationsmethoden unumgänglich.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 07/10/2022 End: 31/01/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 1

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Unternehmensangaben mit Handelsregistrauszug;; Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Liste aller mit ihm im Sinne des § 15 Aktiengesetz (direkt oder analog) verbundenen Unternehmen oder Eigenerklärung des Bewerbers, dass solche Unternehmensverbindungen nicht bestehen. Eigenerklärung in Bezug auf Artikel 5K) Absatz 1 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung zum Versicherungsschutz, Vorlage Jahresabschlüsse;

Minimum level(s) of standards possibly required:

Betriebshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von 1,0 Mio. EUR für Vermögensschäden sowie für Vermögensschäden je Schadensfall bei doppelter Maximierung.

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/09/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

(1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

(2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

3. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens alle Verfahrensbeteiligten nach § 165 Abs. 1 GWB ein

Akteneinsichtsrecht haben. Mit der Abgabe eines Teilnahmeantrags wird dieser in die Akte des Auftraggebers als Vergabestelle aufgenommen. Je-der

Bewerber muss daher mit der konkreten Möglichkeit rechnen, dass sein Teilnahmeantrag mit allen Bestandteilen von den anderen Verfahrensbeteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Es liegt daher im eigenen Interesse eines jeden Bewerbers, schon in seinen Teilnahmeunterlagen auf wichtige Gründe, die nach § 165 Abs. 2 GWB die Vergabekammer veranlassen, die Einsicht in die Akten zu versagen, hinzuweisen und diese in seinen Unterlagen entsprechend kenntlich zu machen (z.B. durch Beifügung einer weiteren Ausfertigung des Teilnahmeantrags, in dem Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse geschwärzt sind).

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/09/2022